

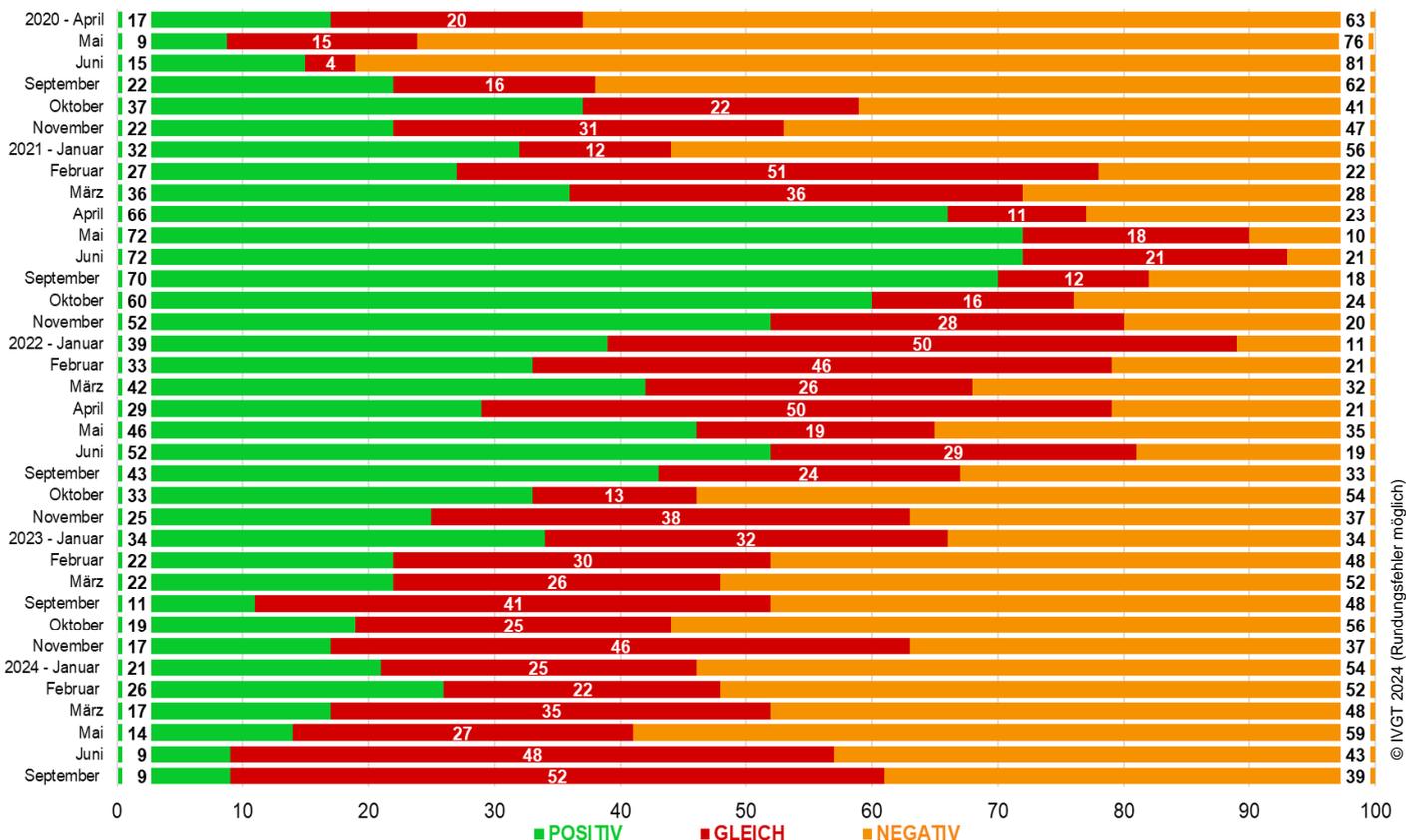
Ergebnis der 37. Eilumfrage zur aktuellen Situation in den IVGT-Mitgliedsunternehmen (September 2024)



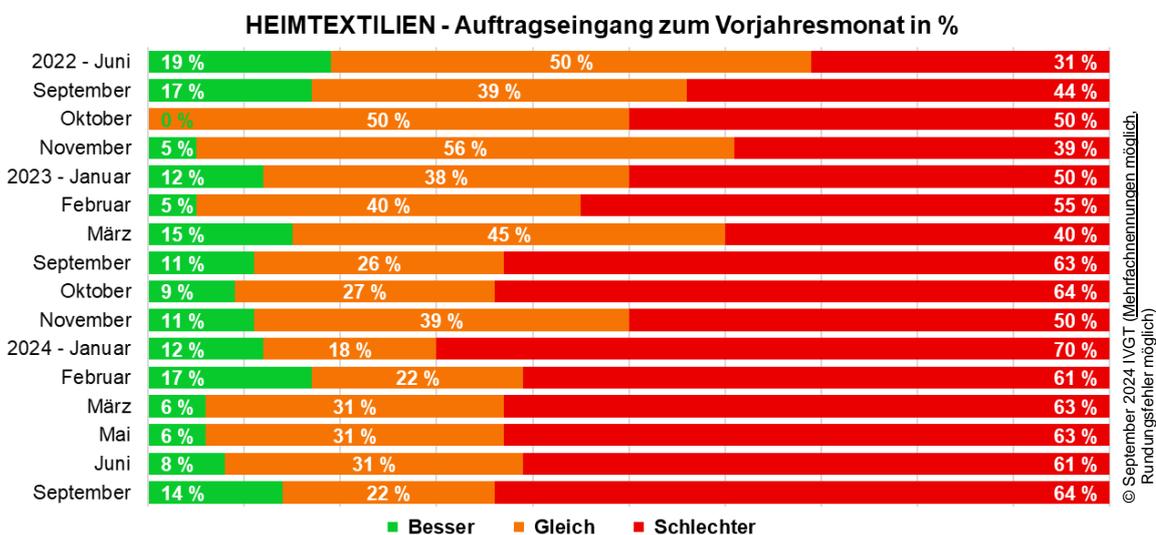
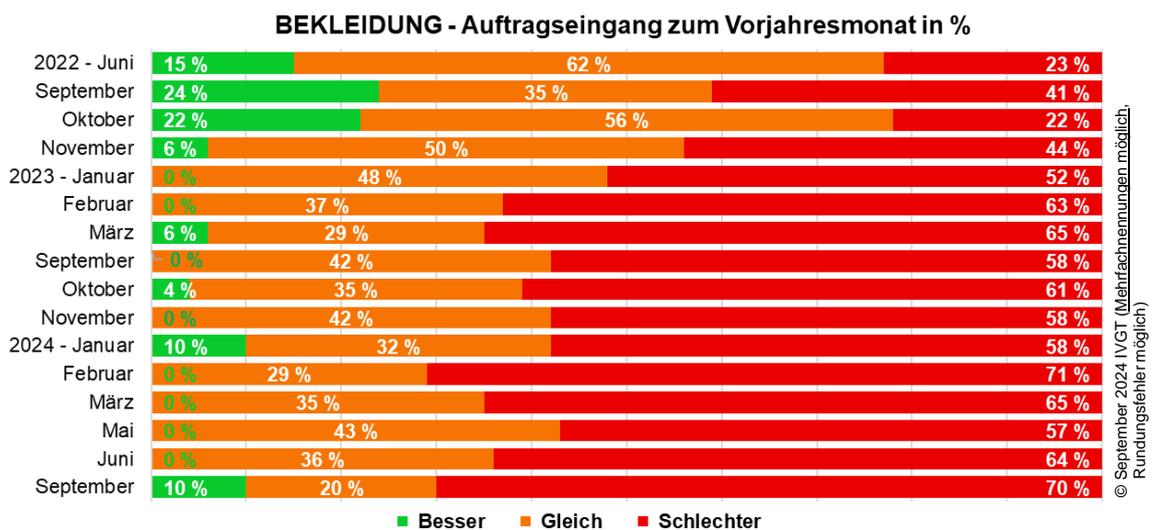
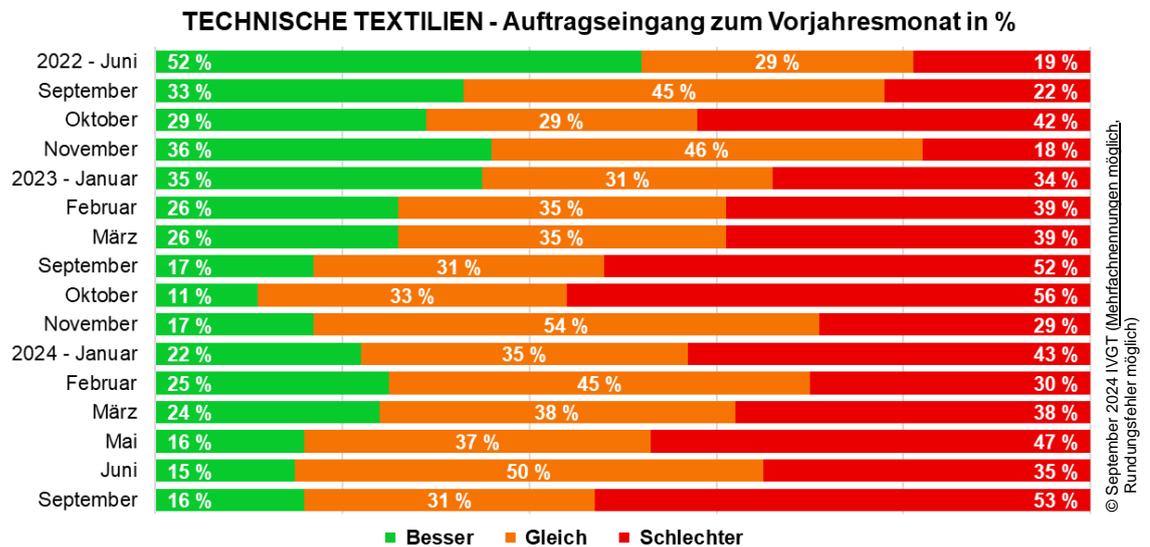
Am 10. Oktober 2024 wurde die 37. Umfrage zur aktuellen Situation in den IVGT-Mitgliedsunternehmen für den Monat September versendet.

Die **Auftragslage** stagniert weiterhin. Auch wenn 39 Prozent der Teilnehmer einen negativen Auftragseingang melden (im Juni waren es 43 Prozent), so bleibt er zumindest bei knapp über der Hälfte der Unternehmen konstant. Allerdings können erneut nur neun Prozent von einem positiven Auftragseingang berichten.

Wie haben sich Ihre Auftragseingänge im Vergleich zum Vorjahresmonat entwickelt?



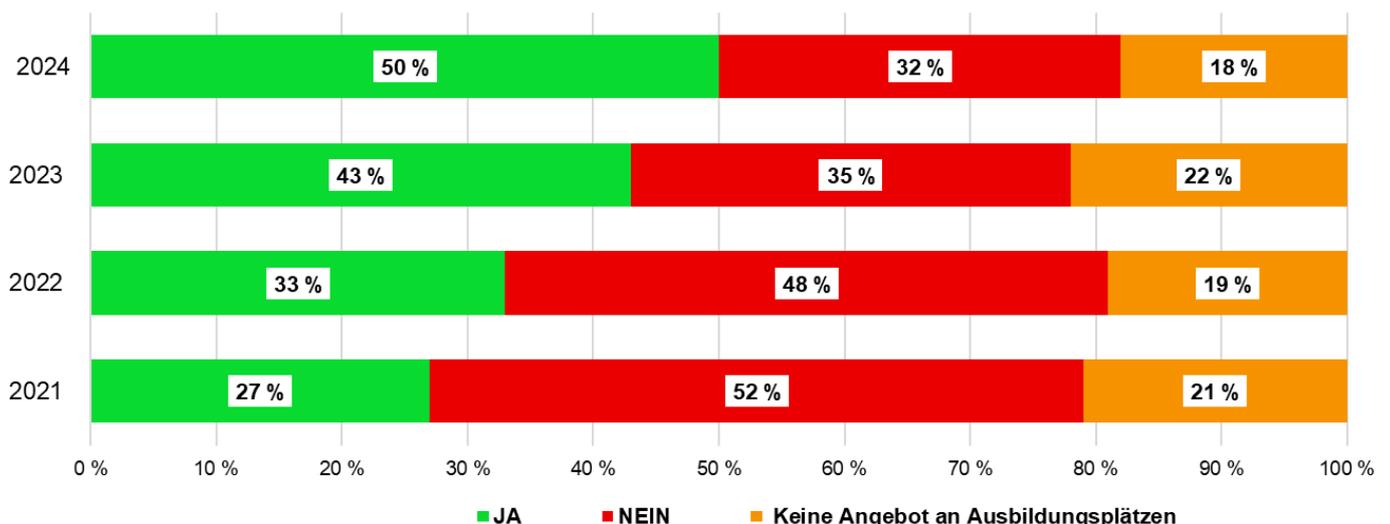
Die weitere Unterteilung in die Sparten Technische Textilien, Bekleidung und Heimtextilien ergibt bei den Auftragseingängen folgendes Bild:



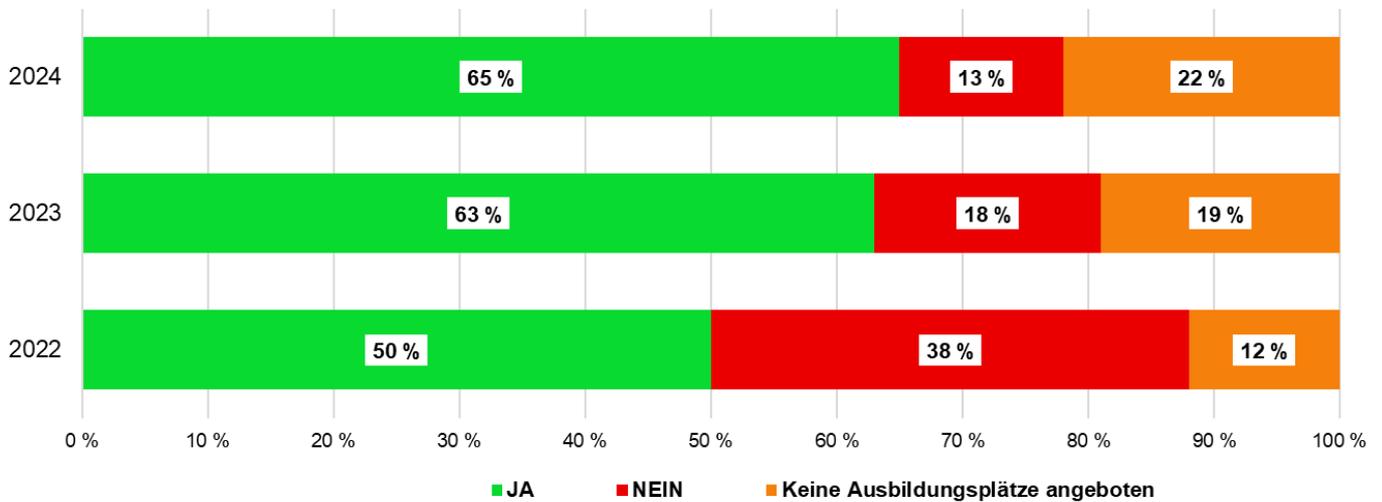
Auftragsstornierungen nehmen leicht von 17 Prozent im Juni auf 22 Prozent im September zu. Dabei entfielen auf die drei Sparten Technische Textilien, Bekleidung und Heimtextilien jeweils sieben Prozent - demnach verzeichneten knapp 78 Prozent der Teilnehmer keine Stornierungen (Rundungsfehler möglich!) - im Juni lag dieser Anteil bei 83 Prozent. **Probleme in den Lieferketten** stagnieren auf niedrigem Niveau bei vier Prozent. **Probleme bei der Verfügbarkeit von Roh- und Hilfsstoffen** meldeten 17 Prozent der Teilnehmer. Im Juni lag dieser Wert bei 13 Prozent. Aktuell fehlen den Unternehmen vorrangig PES- und PA-Garne sowie anspruchsvoll gefärbte Garne.

Die schwache Konjunktur in Deutschland wirkt sich zunehmend auf die **Beschäftigungssituation** aus. Immer mehr Unternehmen reagieren: Neben angekündigten Stellenstreichungen nimmt auch die Kurzarbeit wieder zu - die Zahl der Kurzarbeiter ist aktuell im Jahresdurchschnitt so hoch wie seit zwei Jahren nicht mehr. Dies spiegelt sich auch in der Umfrage wider: Die Meldungen zu bestehender oder geplanter **Kurzarbeit** sind im Vergleich zu Juni mit 17 Prozent sprunghaft auf 39 Prozent angestiegen. Im September denken 13 Prozent der Unternehmen über eine komplette **Betriebsunterbrechung** nach (4 Prozent im Juni) und mittlerweile wieder 30 Prozent der Teilnehmer erwägt **Mitarbeiter zu entlassen** (17 Prozent im Juni). Derart hohe Werte lagen zuletzt zu Beginn der Corona-Pandemie von April bis Juni 2020 vor. Es planen 39 Prozent **Mitarbeiter neu einzustellen** - im Juni waren es noch 43 Prozent.

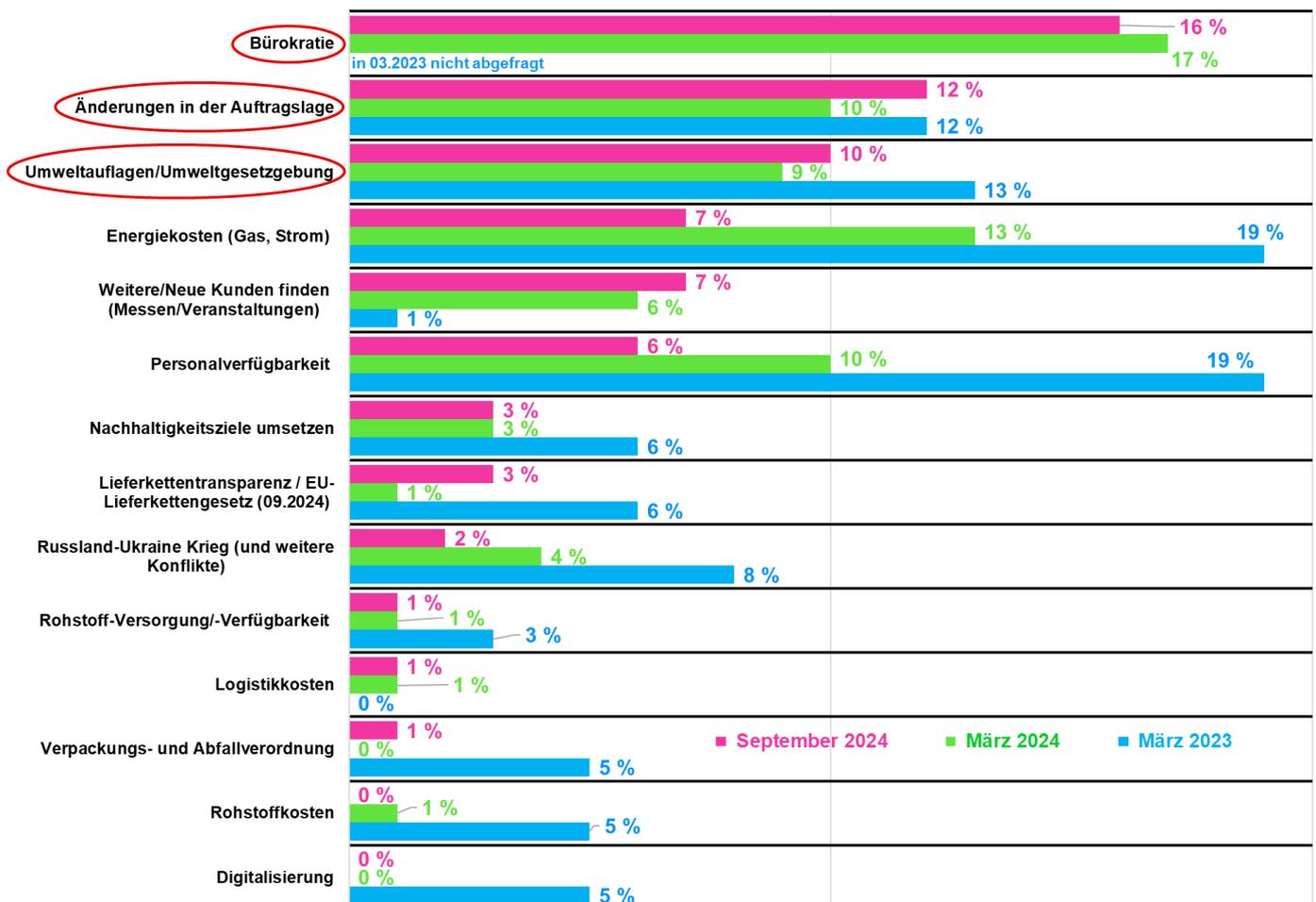
Konnten Sie alle geplanten Ausbildungsplätze für das jeweilige Ausbildungsjahr besetzen? [%]



Haben Sie in diesem Jahr auf Ihr Ausbildungsplatzangebot Bewerbungen erhalten? [%]

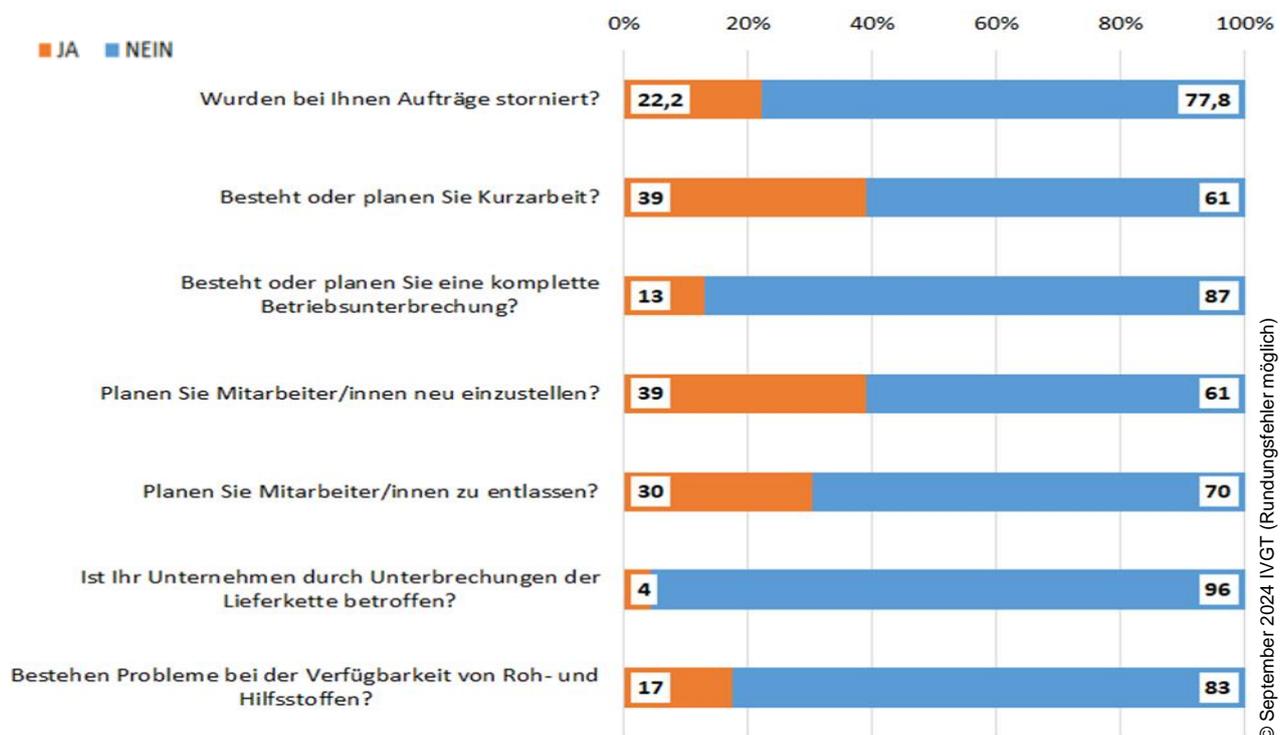


Was sehen Sie als die DREI größten Herausforderungen für Ihr Unternehmen in den nächsten 6 Monaten?



Am Schluss der Auswertung kommen, wie gewohnt, die Teilnehmer zu Wort: „Nach drei Jahren "Fortschrittspolitik" sollten wir uns lieber wieder auf die Gegenwart konzentrieren und vernünftige Rahmenbedingungen generieren. Dann wird sich der Fortschritt nach und nach von selbst einstellen.“, „Die Zukunftsperspektiven sind aufgrund der hohen Energiekosten und der noch zu erwartenden gesetzlichen Auflagen sehr schlecht.“, „Deutschland verbraucht seinen Kapitalstock, es fehlen angebotsorientierte Strukturreformen. Die Politik fordert Unmögliches, zumindest an den Naturgesetzen gemessen. Durch die Geldentwertung fehlt reale Kaufkraft und woher soll die kommen, wenn nur Beamte und öffentlicher Dienst wächst?“, „Es ist sehr traurig, aber wir kommen mit den Preisen die in Asien aufgerufen werden, in der Spinnerei- und Weberei, einfach nicht mehr mit!“, „Eine Antwortmöglichkeit fehlte bei den 3 großen Herausforderungen: Produktionsverlagerung nach Asien, Reduzierung Fertigung in Deutschland.“ und „Es wird schon wieder besser werden.“

Befragung der Textilhersteller zur aktuellen Lage [%]



Vielen Dank an alle Teilnehmer für ihre Zeit und Unterstützung!

Frankfurt, 24.10.2024 (up)

Ansprechpartner: Michael Pöhlig - Hauptgeschäftsführer

Kontakt: Telefon: +49 69 / 2556 - 1732

Internet: www.ivgt.de

Der IVGT ist ein großer textiler Fachverband in Deutschland. Er vertritt die Interessen von ca. 170 Mitgliedsunternehmen aus allen Bereichen der textilen Kette. Damit repräsentiert er mehr als 60 % der deutschen Textilindustrie und einen Branchenumsatz von ca. 7 Milliarden Euro. Sitz des IVGT ist Frankfurt am Main.